Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Antik.53: Grundlagen Altertumswissenschaften English title: Basics for Studies of Ancient Cultures

Lernziele/Kompetenzen: Arbeitsaufwand: Die Studierenden haben Grundkenntnisse der Entwicklungsgeschichte Präsenzzeit: 28 Stunden der Altertumswissenschaften und besitzen einen ersten Einblick in die wissenschaftsgeschichtlichen Zusammenhänge, aber auch in die Ausdifferenzierung Selbststudium: und unterschiedliche Entwicklung altertumswissenschaftlicher Fachbereiche wie 62 Stunden z.B. Altorientalistik, Ägyptologie und Koptologie, Ur- und Frühgeschichte, Alte Geschichte, Klassische Archäologie und Philologie. Sie haben die Fähigkeit, grundsätzliche methodische und/oder theoretische Zusammenhänge und Unterschiede altertumswissenschaftlicher Teilbereiche zu erkennen und zu benennen. Sie sind in der Lage, anhand von ausgewählten, beispielhaften Grundlagenthemen einen ersten Überblick über die Bandbreite altertumswissenschaftlicher Themen und Methoden zu entwickeln.

| Lehrveranstaltung: B.Antik.53.LV Proseminar oder Übung zu Grundlagenthemen der Altertumswissenschaften | |
|--|-----|
| Prüfung: Referat (ca. 35 Minuten) | 3 C |
| B.Antik.53.Mp: Grundlagen Altertumswissenschaften | |
| Prüfungsvorleistungen: | |
| regelmäßige Teilnahme | |
| Prüfungsanforderungen: | |
| Die Studierenden weisen in der Modulprüfung nach, dass sie grundsätzliche | |
| wissenschaftsgeschichtliche, methodische und/oder theoretische Zusammenhänge | |
| und Unterschiede altertumswissenschaftlicher Teilbereiche im Referat anhand eines | |
| ausgewählten Beispiels bearbeiten, erkennen und benennen können. | |

| Zugangsvoraussetzungen: keine | Empfohlene Vorkenntnisse: keine |
|--|--|
| Sprache: Deutsch | Modulverantwortliche[r]: Geschäftsführende(r) Direktor(in) des jeweils zuständigen Studienfaches |
| Angebotshäufigkeit: nach Verfügbarkeit | Dauer: 1 Semester |
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: ab 1 |
| Maximale Studierendenzahl: | |